

PRESSEINFORMATION

„Bei großen Dachflächen sind PV-Anlagen heutzutage ein Muss!“

München/ Bamberg, 19.02.2024. Der PV-Spezialist CCE und die FIM-Unternehmensgruppe bauen 2024 gemeinsam fünf große Photovoltaik-Anlagen auf Dachflächen. So reduziert FIM als Inhaber von über 100 Einzelhandelsimmobilien die eigenen CO₂ Emissionen und setzt Impulse, grüne Handelsimmobilien zu etablieren.

2024 wird ein spannendes Jahr für die beiden Unternehmen CCE und FIM, die bereits im vierten Jahr kooperieren und schon auf rund 22.500 m² Dachfläche PV-Module auf Fachmarktzentren und Lebensmittelmärkten der FIM-Gruppe installiert haben. Bisher wurden acht Anlagen in vier Jahren in Betrieb genommen und liefern rund 2 MWp Leistung, was der Stromversorgung von rund 600 Haushalten entspricht. Der gewonnene Strom wird in die öffentlichen Netze eingespeist und vergütet oder in den Gebäuden verbraucht, was die Mieter begrüßen. Der Immobilienanbieter wird somit auch selbst zum Energieanbieter: „Wir bemerken bei unseren Mietern ein zunehmendes Interesse an nachhaltigen Lösungen vor Ort wie grünem Strom und dessen klimafreundlicher Nutzung, beispielsweise in Verbindung mit Wärmepumpen oder Ladesäulen auf den Kundenparkplätzen. Unser Ziel ist es, bis 2030 einen überwiegenden Anteil unseres Portfolios dahingehend weiterentwickelt zu haben und so unseren Mietern eine klimafreundliche Umgebung für ihre Kunden anbieten zu können,“ sagt Geschäftsführer Jan Lerke.

Große Dachflächen sind aus Sicht der PV-Profis von CCE ideal für leistungsstarke PV-Anlagen: „Jedes Dach prüfen wir individuell auf seine baulichen Voraussetzungen“, sagt Martin von Peinen, Country Manager der CCE Holding. „Die FIM-Unternehmensgruppe hat natürlich eine große Auswahl an passenden Dächern, das macht es einfach. Ich freue mich, dass wir durch unsere sehr erfolgreiche Zusammenarbeit auch künftig als eingespieltes Team Zeit und Ressourcen sparen.“

In diesem Jahr plant das Bamberger Familienunternehmen FIM Immobilienankäufe im Wert von weiteren 300-400 Millionen Euro, und stellt sich mit diesen Investitionen bewusst gegen den Branchentrend: „Die aktuelle Marktlage erlaubt uns weitere attraktive Investitionen, die wir zur Erweiterung unseres Portfolios nutzen,“ so David Fleischer, der den Bereich PV bei der FIM-Gruppe verantwortet.

Und neue Immobilien bedeuten für die FIM-Gruppe auch: Neue Dächer, die mit PV-Modulen bestückt werden und so günstigen Strom erzeugen. Aktuell sind deutschlandweit bereits fünf PV-Projekte mit einer Gesamtleistung von knapp 2 MWp kurz vor Baubeginn. Dieses ambitionierte Ziel bedeutet für CCE und die FIM-Unternehmensgruppe eine Verdoppelung des aktuellen Bestands an PV-Anlagen in nur einem Jahr. Dabei sind Projekte im gesamten Bundesgebiet geplant, von Bad Tölz im Alpenvorland bis Hannover in Niedersachsen.

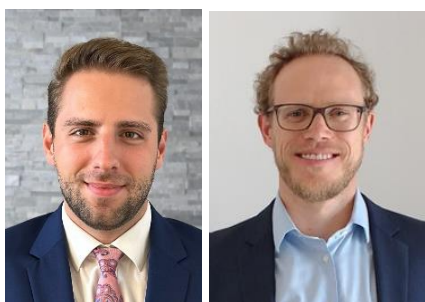


Allein die Anlage in Nürnberg (Bild) produziert seit 2021 jährlich mehr als 700.000 kWh Sonnenstrom und steht sinnbildlich für den Startpunkt einer erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen CCE und der FIM-Unternehmensgruppe.

Für Besitzer von Gewerbeimmobilien gibt es noch einen weiteren Grund, über PV-Kraftwerke auf den Dächern nachzudenken:

Denn der Immobiliensektor ist für rund ein Drittel der CO₂ Emissionen hierzulande verantwortlich. Da die Bundesregierung bis 2030 die Emissionen um gut 65 % senken möchte und bis 2045 die Klimaneutralität anstrebt, wird von der Branche ein entschlossenes Handeln erwartet, um möglichst rasch Emissionen zu sparen.

„In den nächsten Jahren wird das Thema grüner Strom immer wichtiger werden. Wir als FIM sind überzeugt davon, dass unsere Investitionen in PV-Anlagen unsere Immobilien gut für die Herausforderungen der Zukunft aufstellen. Durch den weiteren Ausbau von PV-Anlagen möchten wir unseren Mietern und Kunden vor Ort zeigen, dass wir das Thema ESG verstanden haben und ernst nehmen. Denn Investitionen in Nachhaltigkeit können nicht nur klimafreundlich, sondern auch rentabel sein“, sagt David Fleischer.



David Fleischer, FIM und Martin v. Peinen, CCE

KURZ GEFASST

Über die CCE Holding

CCE mit Sitz in Wien, Österreich, konzentriert sich auf die Realisierung, Finanzierung, Flexibilisierung und Betriebsführung von großen PV-Freiflächenanlagen und gewerblichen PV-Dachanlagen. Mit seinem lösungsorientierten Ansatz, der über langjährige Erfahrung entlang der gesamten Wertschöpfungskette verfügt, will das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur globalen Energiewende leisten. Neben Österreich ist das Unternehmen derzeit in Italien, Frankreich, den Niederlanden, Deutschland, Rumänien und Chile aktiv.

Im Rahmen ihres Engagements für nachhaltige und verantwortungsvolle Geschäftspraktiken bekennt sich CCE zu den zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen für Arbeitnehmerrechte, Umweltschutz und Bekämpfung von Korruption in all ihren Formen.

Über die FIM- Unternehmensgruppe

Die FIM-Unternehmensgruppe wurde 2004 gegründet und konzentriert sich auf Einzelhandelsimmobilien. Das Kerngeschäft der Gruppe ist der kontinuierliche Ausbau des bereits bestehenden Portfolios durch den Ankauf weiterer geeigneter Immobilien sowie die Weiterentwicklung dieser Liegenschaften. Hierbei fokussiert sie sich im Ankauf vornehmlich auf bereits betriebene Lebensmitteleinzelhandelsimmobilien.

Kontakt für die Presse:

Dr. Dorothee Krauss, Menyesch PR GmbH
Kattrepelsbrücke 1, 20095 Hamburg
Tel: +49 40 3698630 / E-Mail: PV@m-pr.de

Philipp Eichinger, CCE Head of Marketing
Klosterstraße 2, 4451 Garsten
Tel.: +43 50 264242 / E-Mail: p.eichinger@cce-holding.com